

Nachname, Vorname, Geburtsdatum des Kindes

Nachname, Vorname des Elternteils

## Elterngeld- ERKLÄRUNG ZUM EINKOMMEN (Elternteil 1)

**Einkommen > VOR < der Geburt Ihres Kindes**  
**Bitte alle Fragen mit "ja" oder "nein" beantworten!**

- |                            |                               |                             |                |
|----------------------------|-------------------------------|-----------------------------|----------------|
| Nichtselbstständige Arbeit | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | ▶ weiter zu N  |
| Selbstständige Arbeit      | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | ▶ weiter zu G  |
| Gewerbebetrieb             | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | ▶ weiter zu G  |
| Land- und Forstwirtschaft  | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | ▶ weiter zu G  |
| Sonstige Leistungen        | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | ▶ weiter zu SO |

Bei Mischeinkommen beachten Sie bitte die Hinweise unter N.

### Falls ja, bitte Rubrik N und/oder G und/oder SO ausfüllen

<b>N</b>	<p><b>Nichtselbstständige Arbeit</b>                  Grundsätzlich maßgeblich ist das Einkommen der zwölf Monate vor dem Monat der Geburt des Kindes. Grundlage sind die Angaben in den für die maßgeblichen Monate erstellten Lohn- und Gehaltsabrechnungen des Arbeitgebers.                  ▶ <b>Bitte die Kopien der Lohn- und Gehaltsabrechnungen für diesen Zeitraum beifügen!</b></p> <p>Haben Sie in den zwölf Monaten vor dem Monat der Geburt des Kindes</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>- Mutterschaftsgeld/Elterngeld für ein älteres Kind innerhalb dessen ersten 14 Lebensmonaten bezogen?  <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in der Zeit vom _____ bis _____</li> <li>- Mutterschaftsgeld/Elterngeld für ein älteres Kind, was mindestens 6 Wochen vor dem errechneten Termin geboren wurde, bezogen?  <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in der Zeit vom _____ bis _____</li> <li>- Mutterschaftsgeld vor der Geburt des Kindes bezogen?  <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in der Zeit vom _____ bis _____</li> <li>- einer Mutterschutzfrist (nicht als Beamtin) unterlegen, ohne dass Mutterschaftsgeld bezogen wurde?  <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in der Zeit vom _____ bis _____</li> <li>- Einkommensverlust durch eine Krankheit (nicht Berufs- oder Beschäftigungsverbot) erlitten, die maßgeblich durch eine Schwangerschaft bedingt war? <b>Bitte ärztliches Attest beifügen!</b>  <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in der Zeit vom _____ bis _____</li> <li>- Einkommensverlust durch Wehr- oder Zivildienst erlitten?  <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in der Zeit vom _____ bis _____</li> </ol> <p>Kalendermonate, in denen eine der vorgenannten Voraussetzungen erfüllt war, werden bei der Bestimmung des Bemessungszeitraumes nicht berücksichtigt. In diesem Fall wird das Einkommen der vorangegangenen Kalendermonate zu Grunde gelegt. ▶ <b>Bitte Nachweis beifügen!</b></p> <p>Sie können auf Antrag auf die Ausklammerung der Kalendermonate, in denen eine der vorgenannten Voraussetzungen erfüllt war, verzichten.</p> <p>Ich <b>verzichte</b> darauf, dass die nachstehenden Kalendermonate, in denen ich eine der obengenannten Voraussetzungen erfüllt habe, ausgeklammert werden.</p> <p><b>Ich beantrage, dass folgende Monate für den Bemessungszeitraum berücksichtigt werden:</b></p> <p>Voraussetzung Nr: ___ vom _____ bis _____</p> <p>Voraussetzung Nr: ___ vom _____ bis _____</p>
----------	--

- Im zutreffenden Zwölfmonatszeitraum wurde Einkommen erzielt aus:
- voller Erwerbstätigkeit oder Teilzeittätigkeit mit einer Arbeitszeit von durchschnittlich \_\_\_\_\_ Wochenstunden,
  - geringfügiger Beschäftigung (Minijob/s) bis insgesamt 450 Euro monatlich,
  - Midijob(s) gem. § 20 Abs. 2 Sozialgesetzbuch (SGB) IV (Übergangsbereich) von 450,01 EUR bis insgesamt 1.300 EUR monatlich,
  - Berufsausbildung,
  - einem Freiwilligendienst (z.B. Freiwilliges Soziales Jahr / Freiwilliges Ökologisches Jahr / Bundesfreiwilligendienst),
  - überwiegende Steuerklasse: \_\_\_\_\_,
  - Faktor nach § 39 f Einkommenssteuergesetz (EStG) wurde festgelegt,
  - Kinderfreibetrag: \_\_\_\_\_,
  - Kirchensteuerpflicht:  ja /  nein,
  - Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung:  ja /  nein ▶ **Ggf. bitte Nachweis beifügen** ◀

Das Arbeitsverhältnis endete am \_\_\_\_\_  
(z.B. wegen Kündigung oder Befristung) ▶ **Bitte Nachweis beifügen.** ◀

Haben Sie im danach maßgeblichen Zeitraum oder im Kalenderjahr vor der Geburt **auch Einkünfte aus selbstständiger Arbeit/ Gewerbebetrieb/ Land- und Forstwirtschaft** erzielt?

Wenn ja, dann ist der nach „G“ maßgebliche steuerliche Veranlagungszeitraum auch für die Ermittlung des Einkommens aus nichtselbstständiger Arbeit bindend. ▶ **Bitte die Kopien der Lohn- und Gehaltsabrechnungen für diesen Zeitraum beifügen.** ◀

Betragen Ihre Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbstständiger Arbeit durchschnittlich weniger als 35 EUR im Kalendermonat:

- bezogen auf den steuerlichen Veranlagungszeitraum vor Geburt des Kindes?  
 nein  ja

- bezogen auf den steuerlichen Veranlagungszeitraum der Geburt bis einschließlich zum Kalendermonat vor der Geburt?  
 nein  ja

Sie können beantragen, dass für die Ermittlung der Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit die zwölf Kalendermonate vor dem Monat der Geburt – ggf. unter Berücksichtigung vorgenannter Ausklammerungen – maßgeblich sind. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbstständiger Arbeit werden dann nicht berücksichtigt.

Ich beantrage die Ermittlung der Einkünfte entsprechend.

▶ **Bitte legen Sie für den letzten steuerlichen Veranlagungszeitraum vor Geburt des Kindes Ihren Steuerbescheid vor. Sofern dieser noch nicht erteilt wurde, ist eine Gewinnermittlung vorzulegen, die mindestens den Anforderungen des § 4 Absatz 3 Einkommensteuergesetz entspricht. Für den steuerlichen Veranlagungszeitraum der Geburt bis zum Kalendermonat vor Geburt ist ebenfalls eine entsprechende Gewinnermittlung vorzulegen.** ◀

**G**

**Selbstständige Arbeit/ Gewerbebetrieb/ Land- und Forstwirtschaft**

Grundsätzlich maßgeblich ist das Einkommen des letzten abgeschlossenen Veranlagungszeitraums vor der Geburt des Kindes. ▶ **Bitte die Kopie des Steuerbescheids vorlegen. Falls dieser noch nicht erteilt wurde, genügt zur vorläufigen Berechnung des Elterngeldes eine Glaubhaftmachung des Einkommens.** ◀

- Haben Sie im letzten abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum
1. - Mutterschaftsgeld/Elterngeld für ein älteres Kind innerhalb dessen ersten 14 Lebensmonaten bezogen?  
 nein  ja, in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_
  2. - Mutterschaftsgeld/Elterngeld für ein älteres Kind, was mindestens 6 Wochen vor dem errechneten Termin geboren wurde, bezogen?  
 nein  ja, in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_
  3. - Mutterschaftsgeld vor der Geburt des Kindes bezogen?  
 nein  ja, in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_
  4. - einer Mutterschutzfrist (nicht als Beamtin) unterlegen, ohne dass Mutterschaftsgeld bezogen wurde?  
 nein  ja, in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_
  5. - Einkommensverlust durch eine Krankheit (nicht Berufs- oder Beschäftigungsverbot) erlitten, die maßgeblich durch eine Schwangerschaft bedingt war? **Bitte ärztliches Attest beifügen.** ◀  
 nein  ja, in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_
  6. - Einkommensverlust durch Wehr- oder Zivildienst erlitten?  
 nein  ja, in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

War im letzten abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum vor der Geburt des Kindes eine der vorstehenden Voraussetzungen erfüllt, wird auf **Antrag** das Einkommen des vorangegangenen abgeschlossen steuerlichen Veranlagungszeitraums zu Grunde gelegt. Ein solcher Antrag gilt auch für Einkommen aus nichtselbständiger Arbeit, wenn diese neben selbständiger Arbeit ausgeübt wurde.

Ich beantrage, bei der Ermittlung des Einkommens die hiervon betroffenen steuerlichen Veranlagungsjahre zu überspringen  
 nein  ja, vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Mussten Sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung zahlen? Kirchensteuerpflicht  
 ja, und zwar **▶ Bitte Nachweise beifügen. ◀**  nein  ja  nein  
 Krankenkasse  
 Künstlersozialkasse (KSK)  
 Rentenversicherung/ Berufsständisches Versorgungswerk  
 Pflegeversicherung

Es wurden Einnahmeheteiligungen aus einer Personengesellschaft (z.B. GbR, OHG, GmbH & Co. OHG, KG, GmbH & Co. KG, eingetragener Kaufmann - e.K.) erzielt:  
 ja  nein

Das Gewerbe wird nach der Geburt des Kindes voraussichtlich stillgelegt oder abgemeldet:  
 ja  nein **▶ Bitte Nachweis beifügen. ◀**

Steuerfreibetrag nach § 3 Nr. 26 EStG („Übungsleiterpauschale“ i.H.v. 2.400 EUR)

**SO Sonstige Leistungen (Einkommensersatzleistungen)**

Erhalten Sie Einkommensersatzleistungen oder dem Elterngeld vergleichbare Leistungen aus dem Ausland?  
 nein  ja und zwar folgende: **▶ Bitte Nachweise beifügen. ◀**

Arbeitslosengeld I vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
 Krankengeld vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
 Renten oder andere Leistungen (Art): \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
 vergleichbare Leistungen und vergleichbare private Leistungen vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
 Elterngeld für ein älteres Kind vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**Einkommen > WÄHREND < des Bezuges von Elterngeld**  
**Bitte alle Fragen mit "ja" oder "nein" beantworten!**

Nichtselbstständige Arbeit  nein  ja  
Selbstständige Arbeit  nein  ja  
Gewerbebetrieb  nein  ja  
Land- und Forstwirtschaft  nein  ja  
Sonstige Leistungen  nein  ja

**Falls ja, bitte Rubrik N und/oder G und/oder SO ausfüllen**

**N Nichtselbstständige Arbeit**

Erwerbstätigkeit im **beantragten Bezugszeitraum** vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
 geringfügiger Beschäftigung (Minijob/s) bis insgesamt 450 EUR monatlich  
 Midijob/s gem. § 20 Abs. 2 SGB IV (Übergangsbereich) von 450,01 EUR bis insgesamt 1.300 EUR monatlich  
**▶ Das voraussichtliche Einkommen ist glaubhaft zu machen, z.B. durch eine vom Arbeitgeber auszufüllende Arbeitszeit- und Verdienstbescheinigung oder durch einen Arbeitsvertrag. ◀**

**G Selbstständige Arbeit / Gewerbebetrieb / Land- und Forstwirtschaft**

Im **beantragten Bezugszeitraum** werde ich voraussichtlich folgende Einnahmen (nicht Gewinn) erzielen:

**Einkunftsart:**  selbstständige Arbeit  Gewerbebetrieb  Land- und Forstwirtschaft

Zeitraum (Lebensmonate)	durchschnittlich mtl.	Wochenstunden
vom _____ bis _____	_____ EUR	_____
vom _____ bis _____	_____ EUR	_____
vom _____ bis _____	_____ EUR	_____

**▶ Die voraussichtlichen Einnahmen in diesem Zeitraum sind zunächst durch geeignete Unterlagen glaubhaft zu machen (nachvollziehbare Prognose durch Steuerberater, landwirtschaftlichen Buchführungsdienst, Selbsteinschätzung).  
Zur abschließenden Feststellung des zu berücksichtigenden Gewinns ist eine Gewinnermittlung vorzulegen, die mindestens den Anforderungen des § 4 Abs.3 Einkommensteuergesetz entspricht. Als Betriebsausgaben sind 25 Prozent der zugrunde gelegten Einnahmen oder auf Antrag die damit zusammenhängenden tatsächlichen Betriebsausgaben anzusetzen. ◀**

**Hinweis:** Bei der vorläufigen Zahlung kann es durch die endgültige Feststellung zu einer Rückforderung kommen.

Es werden Einnahmeheteiligungen aus einer Personengesellschaft (z. B. GbR, OHG, GmbH & Co. OHG, KG, GmbH & Co. KG, eingetragener Kaufmann - e.K.) erzielt:  
 ja  nein

	<p>▶ <b>Bitte eine Schätzung der Höhe der Beteiligung für jedes Kalenderjahr, in dem Elterngeld bezogen werden soll, beifügen!</b></p> <p><input type="checkbox"/> Steuerfreibetrag nach § 3 Nr. 26 EStG ("Übungsleiterpauschale" i.H.v. 2.400 EUR)</p>																			
<b>SO</b>	<b>Sonstige Leistungen (Einkommensersatzleistungen)</b>																			
	<p>Erhalten Sie Einkommensersatzleistungen oder dem Elterngeld vergleichbare Leistungen aus dem Ausland?</p> <p><input type="checkbox"/> nein    <input type="checkbox"/> ja und zwar folgende ▶ <b>Bitte Nachweise beifügen!</b></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 65%;"><input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld I</td> <td style="width: 15%;">vom _____</td> <td style="width: 20%;">bis _____</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Krankentagegeld nach § 192 Abs. 5 Versicherungsvertragsgesetz (VVG)</td> <td>vom _____</td> <td>bis _____</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Krankengeld</td> <td>vom _____</td> <td>bis _____</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Renten oder andere Leistungen (Art): _____</td> <td>vom _____</td> <td>bis _____</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> vergleichbare Leistungen und vergleichbare private Leistungen</td> <td>vom _____</td> <td>bis _____</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Elterngeld für ein älteres Kind</td> <td>vom _____</td> <td>bis _____</td> </tr> </table>		<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld I	vom _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Krankentagegeld nach § 192 Abs. 5 Versicherungsvertragsgesetz (VVG)	vom _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Krankengeld	vom _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Renten oder andere Leistungen (Art): _____	vom _____	bis _____	<input type="checkbox"/> vergleichbare Leistungen und vergleichbare private Leistungen	vom _____	bis _____	<input type="checkbox"/> Elterngeld für ein älteres Kind	vom _____	bis _____
<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld I	vom _____	bis _____																		
<input type="checkbox"/> Krankentagegeld nach § 192 Abs. 5 Versicherungsvertragsgesetz (VVG)	vom _____	bis _____																		
<input type="checkbox"/> Krankengeld	vom _____	bis _____																		
<input type="checkbox"/> Renten oder andere Leistungen (Art): _____	vom _____	bis _____																		
<input type="checkbox"/> vergleichbare Leistungen und vergleichbare private Leistungen	vom _____	bis _____																		
<input type="checkbox"/> Elterngeld für ein älteres Kind	vom _____	bis _____																		
<b>Hinweise</b>																				
<p><b>Ohne diese Erklärung zum Einkommen kann über den Anspruch auf Elterngeld nicht entschieden werden.</b>  Bei einer vorläufigen Zahlung kann es durch die endgültige Feststellung zu einer Rückforderung kommen (siehe Infoblatt).  Bitte beachten Sie die abschließende Erklärung und die Hinweise im Antrag. <b>Bitte überprüfen Sie nochmals Ihre Angaben.</b></p>																				
<b>Abschließende Erklärung</b>																				
<p><b>Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Sollten sich Änderungen in Bezug auf die vorstehenden Angaben ergeben, werde ich dies der zuständigen Elterngeldstelle unverzüglich mitteilen.</b></p>																				
Ort, Datum	Unterschrift des Elternteils 1	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters o. Pflegers																		